



## Beobachtungsbogen für die gezielte Sprachbildung in der Schuleingangsphase



Name der Schülerin/ des Schülers: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Herkunftssprache(n): \_\_\_\_\_

Monat: \_\_\_\_\_

**Das Kind verfügt weitestgehend über diese Kompetenz +**

**Das Kind verfügt weitestgehend noch nicht über diese Kompetenz –**

### 1. Soziale und personale Kompetenzen

Das Kind ...	+/-
kommt mit anderen Kindern in Kontakt.	
hält Regeln ein.	
teilt Wünsche und Befindlichkeiten mit.	
geht Kompromisse ein.	
ist neugierig/ interessiert.	
löst Konflikte gewaltfrei.	

### 2. Lernverhalten/ Konzentrationsfähigkeit

Das Kind ...	+/-
erzielt gute Ergebnisse.	
führt Aufgaben ohne ständige Rückmeldung aus.	
bemüht sich um Qualität.	
kann sich für 15 Min. mit einer Aufgabe beschäftigen.	
ist durch Rückschläge nicht sofort entmutigt.	

### 3. Hörverstehen

Das Kind ...	+/-
versteht einfache Anweisungen (ohne Kontexthilfen).	
versteht mehrschrittige Anweisungen (ohne Kontexthilfen).	
kann Gesprächen folgen.	
kann bei Nichtverstehen nachfragen.	
kann kurze gehörte Zusammenhänge wiedergeben.	

Ggf. Erläuterungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 4. Phonologische Bewusstheit

Das Kind ...	+/-
kann Wörter in Silben gliedern.	
kann Reime hören.	
kann Reime bilden.	
hört Laute heraus.	
hat Spaß an Sprachspielen, Liedern etc.	

#### 5. Erzählkompetenz und mdl. Sprachhandeln

Das Kind ...	+/-
erzählt gerne.	
antwortet auf Fragen.	
macht weiterführende Ausführungen.	
kann zum Fragenden Bezüge herstellen.	
äußert sich verständlich.	
verständigt sich oft mit Gestik und Mimik	
benutzt oft Ersatzwörter und Umschreibungen	
kann an längeren Unterrichtsgesprächen teilnehmen.	
kann über Pläne, Wünsche, Gefühle und Gedanken sprechen	

#### 6. Aussprache

Das Kind spricht deutlich	+/-
Umlaute.	
Lang- , Kurzvokale.	
Diphthonge.	
s-Laute.	
Konsonanten (vor allem ‚Zungenbrecher‘ wie: z, st, str, sp, spr, schw, gl, kl...)	

#### 7. Syntax/ Satzbau

Das Kind beherrscht ...	+/-
Verbzweitstellung im Hauptsatz.	
die Satzklammer (flektiertes Verb links, nicht-flektiertes rechts)	
Verbletzstellung im Nebensatz.	
Bildung von Fragen (Verberststellung / oder Fragewort im Vorfeld).	
komplexe Sätze (mehrere Satzglieder im Mittelfeld).	

#### 8. Wortschatz/ morphologische Kenntnisse

Das Kind verwendet ...	+/-
Oberbegriffe, klassifiziert.	
Ableitungen.	
Komposita.	
Vor- und Nachsilben / Endungen.	
Artikel.	
Pluralbildung.	
Personal- und Possessivpronomen.	
Präpositionen.	
Präposition mit Kasus.	
<u>Adjektivdeklination. (evt. streichen!)</u>	
Deklination der Nomen / Artikel.	
Deklination der Pronomen.	
Konjugation der Verben: Präsens / Perfekt	
Modalverben.	

**Ggf. Erläuterungen:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Entwickelt für das Projekt „MitSprache in Bielefeld - Schuleingangsphase“ auf der Grundlage des Beobachtungsbogens aus dem Konzept „Miteinander reden, miteinander leben“, Astrid Harloff. Beobachtungsraster Susanne Solinger, basierend auf dem Grundkonzept von Prof. Dr. Heidi Rösch.

